

Service-Bulletin

Baureihe

TSA-Anlagen

Betreff

Tägliche Inspektion von Kompensatoren

SB-071 | 04.09.2009

Christian BAUER
GE Energy | Jenbacher Service

T +43 5244 600-2399
F +43 5244 600-42399

christian1.bauer@ge.com
www.gejenbacher.com



Aus gegebenem Anlass möchten wir einige Richtlinien, die Kompensatoren von TSA-Anlagen betreffend, kommunizieren.

In der Vergangenheit gab es bei manchen TSA-Anlagen Undichtheiten aufgrund von korrodierten Kompensatoren. Um dies zu vermeiden, möchte *Jenbacher, die Gasmotorensparte von GE Energy*, betonen, dass alle Grenzwerte hinsichtlich Gasqualität, insbesondere jene für die relative Feuchte, Schwefel, Chlor und Fluor (Halogene) entsprechend der in TA1100-0107 angeführten Daten einzuhalten sind. Weiters muss die Anweisung zur täglichen Inspektion der gesamten TSA-Anlage gemäß Wartungsplan W8077A0 mit besonderem Augenmerk auf Kompensatoren umgesetzt werden.

Auflistung der Kompensatoren:

- 2 Kompensatoren pro Modul beim Gaseintritt an der TSA-Unterseite (Abbildung 1)
- 2 Kompensatoren pro Modul beim Gasaustritt an der TSA-Oberseite (Abbildung 2)
- 2 Kompensatoren pro Modul beim Fackelgasaustritt an der TSA-Unterseite
- 2 Kompensatoren im Bereich der TSA-Steuereinheit (Abbildung 3)



Abb. 1: Kompensator beim Gaseintritt an der TSA-Unterseite



Abb. 2: Kompensator beim Gasaustritt an der TSA-Oberseite



Abb. 3: Kompensator im Bereich der TSA-Steuereinheit